

Hofheim, 5. April 2017

## **7,1 Millionen für Neubau und Umbauten**

Cyriax und Hartwig sprechen über Erweiterung der Weinbergschule

Landrat Michael Cyriax und Schulleiter Peter Hartwig haben sich getroffen, um über die Erweiterung der Weinbergschule in Hochheim zu sprechen. Derzeit ist das MTK-Hochbauamt mitten in den Planungen; die Bauarbeiten sollen im Oktober beginnen und bis zum Frühjahr 2019 dauern. „Hier sind viele Partner mit im Boot – die Stadt, die Schule, die Betreuung und der MTK. Auch Denkmalschutzfragen müssen wir berücksichtigen“, so Cyriax.

Der bestehende Pavillon auf dem Schulgelände soll abgebrochen werden. Zwischen dem Klassentrakt – dem bisherigen Neubau – und der jetzigen Betreuung entsteht ein zweigeschossiger Verbindungsbau. Im Erdgeschoss wird Platz für drei Klassen- und vier Gruppenräume sein. Das Obergeschoss soll die Betreuung samt Ruhe- und Kreativräumen und eine Mensa beherbergen. Im Zuge der Erweiterung wird im Bestandsgebäude ein Aufzug eingebaut, damit alle Bereiche barrierefrei erreicht werden können. Außerdem werden die Außenanlagen neu gestaltet. Insgesamt belaufen sich die Kosten auf rund 7,1 Millionen Euro.

Die Weinbergschule ist im Ganztagesprogramm des Landes und war eine der ersten Schulen im Kreis, die am „Pakt für den Nachmittag“ teilnahmen. Seit Anfang des laufenden Schuljahres ist der Kreis der Träger der Schulkindbetreuung. Angebote gibt es zwischen 7.30 und 17 Uhr. So werden zwei Drittel der Schüler über die Stundentafel hinaus betreut.